

Titel:	Weiterbildung zum Mitarbeiter/zur Mitarbeiterin in der „Krisenseelsorge im Schulbereich“ (KiS)“
Beschreibung:	<p>Niemand will es und trotzdem geschieht es: Der plötzliche oder tragische Tod eines Elternteiles oder einer Lehrkraft, der tödliche Verkehrsunfall oder der Suizid eines Schülers, die lebensverkürzende Erkrankung eines Geschwisters – diese und ähnliche Ereignisse strahlen, ob gewollt oder nicht, in die Schule und das Leben in der Schule aus. Der gewohnte Schulalltag gerät bisweilen aus den Fugen. Oftmals sind die betroffenen Lehrkräfte in solchen Situationen über das übliche Maß hinaus gefordert und die Verantwortliche und Betroffenen in der Schule für externe Unterstützung dankbar.</p> <p>In dieser Weiterbildung werden</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Grundkenntnisse zu und Kompetenzen zum Umgang mit Akutsituationen, - <i>Voraussetzungen</i> zur Durchführung von präventiven Fortbildungsmaßnahmen vermittelt. <p>Sie ermöglichen, unterstützend und stabilisierend an Schulen tätig sein zu können. Die Weiterbildung orientiert sich an den Standards der PSNV-B.</p> <p>Ziel ist es, nach Anforderung durch die jeweilige Schulleitung vor allem an anderen Schulen unterstützend tätig zu werden. Dies geschieht in der Regel in Kooperation mit anderen schulisch relevanten Kriseninterventionseinrichtungen (wie KIBBS und NOSIS) sowie der NFS. Es wird erwartet, dass der/die Betreffende im Anschluss an die Qualifikation mindestens drei Jahre für diese Tätigkeit für die jeweilige (Erz-)Diözese zur Verfügung steht.</p>
Veranstalter:	ILF Gars
Zielgruppe:	Kirchliche und staatliche Lehrkräfte aller Schularten mit dem Fach Kath. Religion. Pro (Erz-)Diözese können bis zu ... Kandidat/innen. Voraussetzung ist u.a. eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung.
Kosten:	Die Kosten für diese Weiterbildung übernehmen das ILF Gars und die Schulreferate der (Erz-)Diözesen für ihre jeweiligen Teilnehmer/innen. Für die An- und Rückfahrt und die Zeit der Weiterbildung besteht für die Teilnehmer/innen von Seiten des Veranstalters Versicherungsschutz.
Bewerbung:	<p>Die schriftliche Bewerbung ist bis spätestens 18. Mai 2018 an den KiS-Diözesanbeauftragten der jeweiligen (Erz-)Diözese zu senden. Die Bewerbungsunterlagen können von der Homepage der Schulpastoral Bayern: http://www.schulpastoral-bayern.de/krisenseelsorge.php eingesehen und heruntergeladen werden.</p> <p>Im Vorfeld muss mit der jeweiligen zuständigen Schulleitung geklärt werden, ob sie einer Freistellung für diese Weiterbildung zustimmt und nach ihrem erfolgreichen Abschluss mit möglichen Akuteinsätzen an anderen Schulen grundsätzlich einverstanden ist.</p> <p>Die Entscheidung über die Teilnahme wird nach einem Auswahlgespräch mit den zuständigen Referenten für Schulpastoral und KiS-Diözesanbeauftragten getroffen.</p>
Termine:	<p>1. Woche: Montag, 12. November, 10:00 – Freitag, 16. November.2018, 13:30 spectrum kirche, Passau</p> <p>2. Woche: Montag, 11. März 2019, 10:00 – Freitag, 15. März 2019; 13:30 Schloss Hirschberg</p>
Leitung:	Reinhold Grimm (KiS-Diözesanbeauftragter, Würzburg; Sprecher KiS Bayern) Michaela Grimminger (KiS-Diözesanbeauftragte, Augsburg)